

Für eine zeitgemäße Eine Welt-Politik



Baden-
Württemberg **entwickeln**
für Eine Welt

Nachhaltige Entwicklung fängt zu Hause an, im eigenen Leben, im eigenen Wohnort, im eigenen Land. In Baden-Württemberg lebt Entwicklungspolitik durch die Initiativen und Organisationen, in denen sich mehrere tausend Menschen überwiegend ehrenamtlich engagieren.

Das **Eine Welt-Promotor:innen-Programm stärkt dieses Engagement**.

Es unterstützt Organisationen, Initiativen und die Bürger:innen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit. In Baden-Württemberg gibt es 20 Eine Welt-Promotor:innen und 5 Interkulturelle Promotor:innen, die vom DEAB koordiniert werden und bei verschiedenen entwicklungspolitischen Organisationen und Initiativen in BaWü, angesiedelt sind.



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Eine Welt-Promotor:innen in Baden-Württemberg



Baden-
Württemberg **entwickeln**
für Eine Welt

- **gesellschaftlichen Wandel**
- **weltweit nachhaltige Entwicklung**
- **informieren, beraten, vernetzen, bilden weiter**

- **8 Regionalpromotor:innen**
- → Simone Schliemann: Region Ostalb, Ost-Württemberg, Alb Donaukreis, Ulm (vh ulm)

- **12 Fachpromotor:innen**
- → Gundula Büker: Globales Lernen, Beratung und Qualifizierung (EPiZ Reutlingen)



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Finanzierung



Baden-
Württemberg **entwickeln**
für Eine Welt

- Getragen wird das Programm von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke e.V. (agl) und der Stiftung Nord-Süd-Brücken.
- Finanziert wird das Programm vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), das 60 Prozent der Personal-, Sach- und Verwaltungskosten übernimmt.
- Die Länder tragen jeweils 40 Prozent zur Finanzierung des Programms bei. Die erste Programmphase dauerte von 2013 bis 2015. Die dritte Phase wird im Dezember 2021 enden. Die neue Programmphase beginnt am 1.1.2022.



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.